

# Kreisverband Uckermark Ost e. V.

## MITGLIEDER-BRIEF



### Editorial

Liebe Mitglieder und Förderer des Deutschen Roten Kreuzes, sehr geehrte Leserinnen und Leser,



Detlef Viert, Vorstand

ein Viertel des neuen Jahres liegt schon wieder fast hinter uns. Aus diesem Grunde möchten wir Ihnen heute in einem kleinen Rückblick einige Informationen

über die Mitglieds-, Spenden- und Beitragsentwicklung der vergangenen Jahre geben und aufzeigen, wofür diese Gelder insbesondere 2015 in unserem Kreisverband verwendet wurden.

Außerdem informieren wir Sie über die verbesserten Blutspendemöglichkeiten in unserem Kreisverband. Informieren Sie sich, wer für eine Blutspende geeignet ist und wann der DRK-Blutspendedienst in Ihrer Nähe Termine anbietet.

Nicht zuletzt schauen wir zurück auf Veranstaltungen des vorigen Quartals in unserem Seniorenwohn- und Pflegezentrum.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Frühling, und bleiben Sie dem Roten Kreuz treu,

Ihr

Detlef Viert



### Vorlesestunde:

Die Schüler brachten unterhaltsame Geschichten mit

## Lesen begeistert Jung und Alt

Vorlesen bringt Menschen zusammen und beflügelt die Fantasie. Seit zwölf Jahren findet daher im November der bundesweite Vorlesetag statt. An diesem Tag wird nicht nur wie üblicherweise in der Schule, dem Kindergarten, der Bibliothek oder der Buchhandlung gelesen. Auch ein Pflegeheim eignet sich hervorragend für eine gemütliche Lesestunde. Wo sonst eher Großeltern den Enkeln vorlesen, war es an diesem Tag umgekehrt: Schüler der 6. Klasse der Grundschule Am Waldrand besuchten unser Seniorenwohn- und Pflegezentrum, im Gepäck jede Menge Lesestoff.

„Wer denkt, dass Lesen heutzutage Jung und Alt nicht mehr begeistern kann, der irrt“, sagt Jacqueline Klemm, Leiterin des Seniorenwohn- und Pflegezentrums. „Es ist schön zu sehen, wie die Geschichten unsere Bewohner erreichen und berühren.“ Die Mädchen und Jungen freuten sich, dass die Senioren gespannt ihren Geschichten folgten und sich bei ihnen mit großem Applaus bedankten.

Beifall gab es außerdem für Jonathan Eichhorn, der für die Bewohner am Ende der Lesung ein Trompetensolo spielte. Im Anschluss gab er noch eine tolle Zugabe: Jonathan spielte in jedem unserer drei Wohnbereiche sein Trompetensolo. So konnten sich auch diejenigen Bewohner an der Musik erfreuen, die nicht in den Veranstaltungssaal mitkommen konnten. Herzlichen Dank dafür!



**Lesen verbindet:** Schüler der Schule Am Waldrand und Bewohner des Wohn- und Pflegezentrums



**Voruntersuchung:** Blutspender müssen am Spendetag fit und gesund sein



**Blutabnahme:** Die Spende selbst dauert nur wenige Minuten

# Mehr Blutspendetermine beim DRK

Wer regelmäßig Blut spenden möchte, ist beim DRK in guten Händen. Seit Januar bietet unser Kreisverband mehr Blutspendetermine an: Mobile Teams des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost kommen einmal im Monat ins DRK-Zentrum in die August-Bebel-Str. 13a in Schwedt. In unserer Dienststelle Angermünde in der Klosterstr. 43 gibt es alle sechs Wochen einen Spendetag.

## Warum ist Blut spenden beim DRK so wichtig?

Blut ist nicht künstlich herstellbar. Für viele Erkrankungen sind aus menschlichem Blut gewonnene Präparate die einzige Behandlungs- oder Heilungsmöglichkeit. Darüber hinaus haben Blutkonserven nur eine begrenzte Haltbarkeit von 35 bis 42 Tagen. Aus Spenderblut gewonnene Zellpräparate sind nach Testung und Aufbereitung sogar nur vier Tage einsetzbar.

Blutspender sind Lebensretter – etwa 107 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

## Was leistet das DRK in Sachen Blutspende?

Sechs regional tätige Blutspendedienste des DRK engagieren sich in Deutschland für die flächendeckende, umfassende Versorgung der Patienten. Pro Jahr werden durch die Blutspendedienste des DRK rund 3,2 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken bereitgestellt. Das DRK sichert auf diese Weise etwa 70 Prozent der notwendigen Blutversorgung, nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich.

## Wer darf Blut spenden?

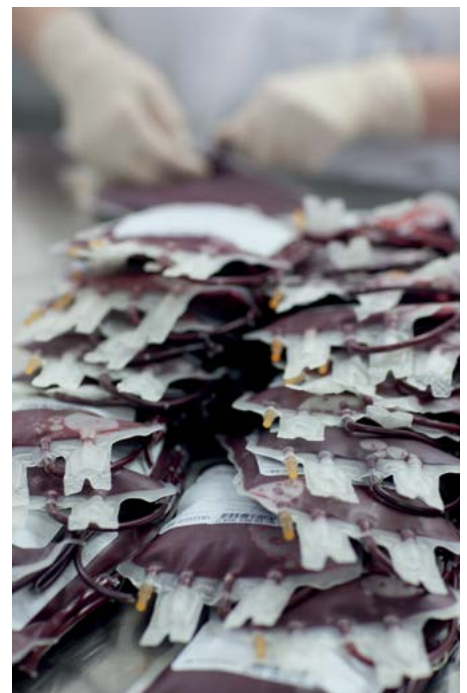
Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende darf ein Spender nicht älter als 64 Jahre sein. Bis zum 72. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt der Gesundheitszustand lässt dies zu.

Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell geprüft. Bis zu sechsmal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu viermal. Zwischen zwei Spenden müssen mindestens acht Wochen liegen.

## Welche Vorteile haben die Spender?

Die Wertschätzung der Spender, die mit ihren unentgeltlichen Blutspenden dazu beitragen, dass den Patienten in der Region geholfen werden kann, hat beim DRK hohe Priorität. Wir zeichnen daher Jubiläumsspenders regelmäßig aus und laden sie zu Ehrungsveranstaltungen ein.

Wer regelmäßig spendet, profitiert vom Gesundheitscheck des Blutspendedienstes. Jeder Spender, der dreimal innerhalb von zwölf Monaten Blut beim DRK spendet, erhält auf Wunsch seine erweiterten Blutwerte mit Erläuterungen zugeschickt.



**Kostbare Konserven:** Mit einer Blutspende kann bis zu drei Patienten geholfen werden

## Blutspendetermine 2016

### Schwedt

Mi.	13.04.	14-18 Uhr
Mi.	11.05.	14-18 Uhr
Fr.	17.06.	14-18 Uhr
Mi.	13.07.	14-18 Uhr
Mi.	17.08.	14-18 Uhr
Fr.	09.09.	14-18 Uhr
Mi.	05.10.	14-18 Uhr
Mi.	16.11.	14-18 Uhr
Mi.	21.12.	14-18 Uhr

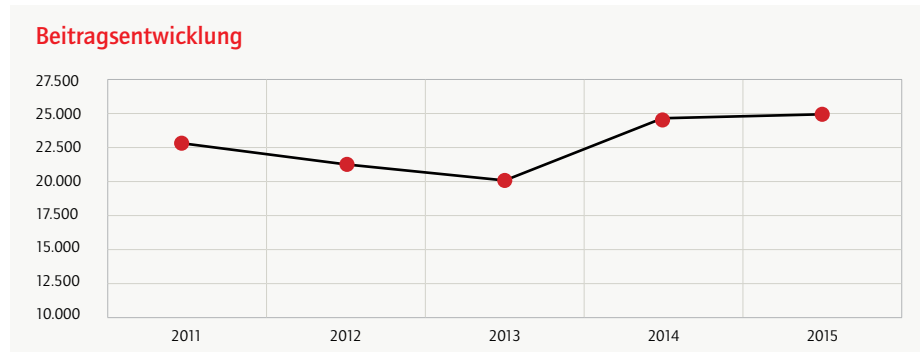
### Angermünde

Mo.	25.04.	15-19 Uhr
Mo.	06.06.	15-19 Uhr
Mo.	18.07.	15-19 Uhr
Mo.	29.08.	15-19 Uhr
Mo.	10.10.	15-19 Uhr
Mo.	28.11.	15-19 Uhr

Weitere Informationen zur Blutspende:  
[www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de)

# Rückblick auf das Jahr 2015

Zu Jahresbeginn wollen wir Ihnen an dieser Stelle wieder mit einigen Zahlen und Fakten einen Einblick in die Entwicklung der ideellen Bereiche unseres Kreisverbands geben.

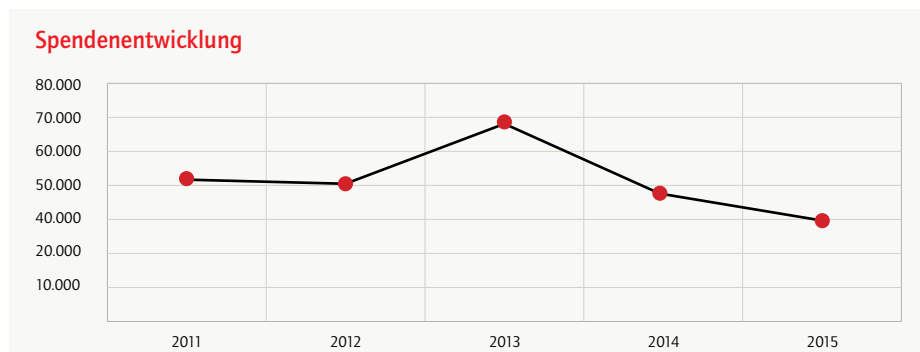


Die Mitgliederzahlen der vergangenen Jahre waren aufgrund der demografischen Entwicklung insgesamt rückläufig. Im Zeitraum 2011 bis 2015 ging die Bevölkerung in unserem Kreisverbandsgebiet um 2 122 Einwohner beziehungsweise 3,7 Prozent zurück. Im gleichen Zeitraum verringerte sich die Mitgliederzahl unseres Kreisverbandes um 220 Mitglieder.

Trotz dieser Entwicklung erzielte der Kreisverband eine leicht höhere Beitragssumme als im Vorjahr. Der bis 2013 anhaltende negative Trend konnte aufgehalten und die ideellen Bereiche des Kreisverbands weiter gestärkt werden.

Bei der Spendenentwicklung ist seit dem Jahr 2011 insgesamt ein leichter Rückgang zu beobachten. Ausgenommen ist das Geschäftsjahr 2013, in dem der Kreisverband eine größere Einzelspende erhielt. In der Statistik werden ausschließlich solche Spenden berücksichtigt, die dem Kreisverband direkt für seine Arbeit zur Verfügung stehen.

Ein sehr erfreulicher Trend ist die Entwicklung der Zahl der ehrenamtlichen Helfer des Kreisverbands. So unterstützten im Jahr 2015 insgesamt 153 Ehrenamtliche das Rote Kreuz in der Ost-Uckermark.



Wofür die Mitgliedsbeiträge und Spenden im vergangenen Jahr verwendet wurden, zeigen wir Ihnen in der folgenden Aufstellung.

## 1. Verwendung der Mitgliedsbeiträge

- Brandenburger Rotkreuzmagazin (Mitgliederbrief)..... 31 %
- Mitgliederverwaltung und -betreuung, Kreisversammlung ..... 24 %
- Mitgliederjubiläen und -auszeichnungen ..... 6 %
- weitere satzungsmäßige Zwecke wie Katastrophenschutz, Wasserwacht, Jugendarbeit... 39 %

## 2. Verwendung der Spenden

- Seniorenbegegnungsstätten Schwedt und Angermünde ..... 53 %
- Kleiderkammern Schwedt und Angermünde ..... 17 %
- Jugendrotkreuz, ehrenamtliche Helfer ..... 12 %
- Schuldnerberatung ..... 7 %
- Anschaffung Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände im Pflegeheim ..... 11 %

Die Verwendung der Spenden erfolgte immer entsprechend der Zweckbestimmung des Spenders.

# Ausbildungstermine April bis Juni 2016

## Erste-Hilfe-Ausbildung

Sa.	09.04.	DST Angermünde
Sa.	16.04.	KGST Schwedt
Sa.	30.04.	KGST Schwedt
Sa.	21.05.	DST Angermünde
Sa.	28.05.	KGST Schwedt
Mo.	30.05.	DST Angermünde
Sa.	11.06.	KGST Schwedt
Sa.	25.06.	DST Angermünde

## Erste-Hilfe-Training

Di.	12.04.	KGST Schwedt
Mi.	13.04.	DST Angermünde
Di.	26.04.	KGST Schwedt
Mo.	23.05.	DST Angermünde
Di.	24.05.	KGST Schwedt
Di.	21.06.	KGST Schwedt
Mi.	29.06.	DST Angermünde

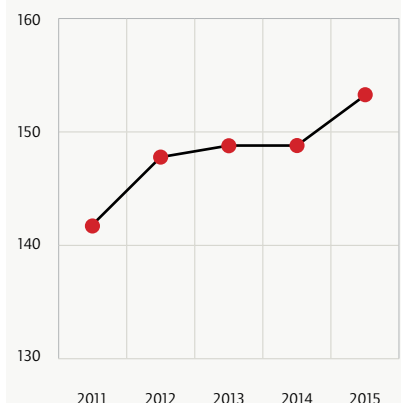
jeweils von 8-16 Uhr

KGST Schwedt: Kreisgeschäftsstelle Schwedt, August-Bebel-Str. 13a, 16303 Schwedt/Oder

DST Angermünde: Dienststelle Angermünde, Klosterstr. 43, 16278 Angermünde



## Ehrenamtlich Tätige



# Weihnachtsfeier im Seniorenwohn- und Pflegezentrum

Die Bewohner des Seniorenwohn- und Pflegezentrums „Kastanienallee“ feiern gern Feste mit Musik und Unterhaltung. Zur Weihnachtsfeier am 16. Dezember war der Speisesaal daher bis auf den letzten Platz besetzt. „Der Saal wurde wieder wunderschön hergerichtet“, sagte eine Bewohnerin und bestaunte die Weihnachtsdeko auf den Tischen und den festlich geschmückten Tannenbaum. Zur Untermalung der Weihnachtsstimmung spielte leise Weihnachtsmusik und auf dem Fernsehbildschirm flackerte ein virtuelles Kaminfeuer. Einrichtungsleiterin Jacqueline Klemm begrüßte die Bewohner mit einem Gedicht.

Anschließend tranken die Bewohner gemeinsam Kaffee und plauschten bei Apfeltorte mit Sahne und selbstgebackenen Plätzchen. Mit Beifall empfingen sie den Seniorenchor des PCK. Begleitet von Klaviermusik gaben die Sänger altbekannte und auch neue Weihnachtslieder zum Besten. Beim Schneewalzer schwangen dann sogar einige Senioren das Tanzbein. Die begeisterten Zuhörer verabschiedeten den Chor mit viel Beifall und dem Ruf nach Zugabe – diesen Wunsch erfüllte der Chor natürlich gern.

Abends mischte sich auch der Weihnachtsmann unter die Festgesellschaft und brachte



**Weihnachtsklänge im festlich geschmückten Saal:** Begleitet von Klaviermusik singt der Seniorenchor des PCK altbekannte und neue Weihnachtslieder

die Bewohner mit einem Gedicht zum Schmunzeln. Anschließend ließen sie sich den Weihnachtspunsch und das Blumenkohlsüppchen

schmecken. Zum Abschluss dieser schönen Feier sangen alle gemeinsam drei Weihnachtslieder. Nun konnte das Weihnachtsfest kommen.

## Unsere Standorte:

### Wichtige Adressen und Telefonnummern unseres Kreisverbands:

**Kreisgeschäftsstelle in Schwedt**  
Kontaktdaten s. Impressum

#### Kontakt- und Begegnungsstätte

##### Angermünde

Klosterstraße 43

16278 Angermünde

*Dienststellenleiterin: Evelyn Hoffmeister*

Tel.: 03331 2739-12

Fax: 03331 2739-21

DienststelleAngermuende@drk-um-ost.de

#### Impressum

DRK-Kreisverband Uckermark Ost e. V.  
August-Bebel-Straße 13a, 16303 Schwedt/Oder  
Tel.: 03332 2073-0; Fax: 03332 2073-21  
E-Mail: kreisgeschaeftsstelle@drk-um-ost.de  
Internet: [www.drk-um-ost.de](http://www.drk-um-ost.de)

Verantwortlich i.S.d.P.: Detlef Viert  
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:  
04.05.2016

Fotos: DRK-KV Uckermark Ost e.V. (S. 1, 4),  
DRK-Blutspendedienste (S. 2 oben),  
DRK e.V./A. Zelck (S. 2 unten, S. 3)

#### Ambulanter Pflegedienst

August-Bebel-Straße 13a

16303 Schwedt/Oder

*Pflegedienstleiterin: Annegret Steinweg*

Tel.: 03332 524652 oder

0173 2341605

Fax: 03332 207321

AmbulanterPflegedienst@drk-um-ost.de

#### Kontakt- und Beratungsstelle

##### für Demenzkranke und ihre Angehörigen

Felchower Straße 13

16303 Schwedt/Oder

*Beratungsstellenleiterin: Katrin Rieger*

Tel.: 03332 838510

Demenzberatung@drk-um-ost.de

#### Seniorenwohn- und Pflegezentrum „Kastanienallee“

*Einrichtungsleiterin: Jacqueline Klemm*

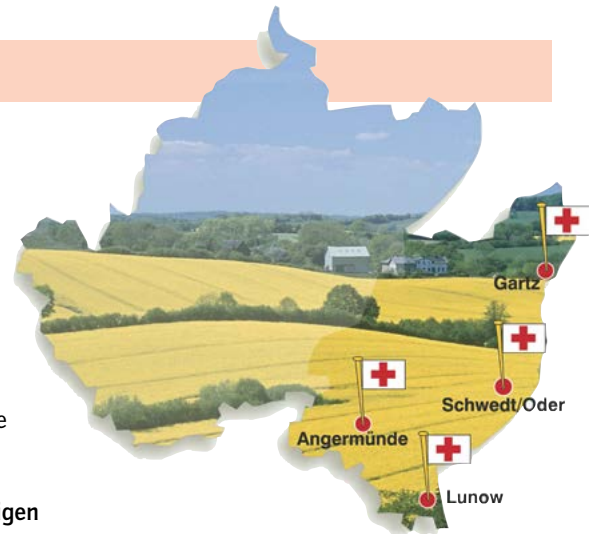
Biesenbrower Straße 9

16303 Schwedt/Oder

Tel.: 03332 439-0

Fax: 03332 439-439

Seniorenpflegeheim@drk-um-ost.de



#### Krankenfahrten und

##### Behindertenfahrdienst

*Fahrdienstleiter: Burkhard Ludwig*

Fahrdienst@drk-um-ost.de

**Standort:** Auguststraße 24b

16303 Schwedt/Oder

Tel.: 03332 835075 oder 0173 2086450

Fax: 03332 835077

**Standort:** Klosterstraße 43

16278 Angermünde

Tel.: 03331 2739-0